

## **PRESSEINFO**

05. Februar 2013

### **Kunst-Couture – Mode vom Laufsteg zur Ausstellung im Museum**

#### **Julia Starp meets Kiddy Citny – Schau im tim läuft bis 05. Mai 2012**

**Augsburg.** Mit einer opulenten Modenschau ist das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) ins neue Jahr gestartet. 17 Models präsentierten am vergangenen Samstag (02. Februar 2013) auf dem Laufsteg im tim die Sommerkollektion „SHE“ der jungen aufstrebenden Hamburger Designerin Julia Starp. Die Arbeiten sind ein Gemeinschaftsprojekt mit dem international renommierten Berliner Künstler Kiddy Citny. Das Besondere: die Designerin hat die bemalten Leinwände des Künstlers zu faszinierenden Kleidungsstücken verarbeitet.

Für Museumsbesucher bleiben Starps Original-Kreationen für drei Monate in Augsburg erhalten.

**Bis zum 05. Mai sind die Laufstegmodelle von „SHE“ in einer eigens konzipierten Ausstellung im Foyer des tim zu bestaunen. Dabei ist auf einer Videowand auch die Aufzeichnung der Modenschau zu sehen. Der Eintritt zu dieser Ausstellung ist frei!**

tim-Museumsleiter Dr. Karl Borromäus Murr: „Nach der sensationellen Fashionshow bieten wir allen Interessierten die Möglichkeit, die Einzelstücke aus der Kollektion „SHE“ eine Zeit lang im tim zu bestaunen. Es ist das erste Mal, dass Julia Starps Modelle vorübergehend zu Museumsobjekten werden. Das Foyer des tim mit seiner modernen und großzügigen Architektur bietet dafür den idealen Rahmen.“

17 Models, darunter auch bekannte Namen wie Miriam, Sarah-Anessa, Amelie und Joana (Teilnehmerinnen bei „Germany´s Next Top Model“) sowie Anika (Gewinnerin „Das perfekte Model“) hatten die Mode von Julia Starp auf dem Laufsteg im tim präsentiert.

Die Kollektion „SHE“ umfasst Kleider, Röcke, Blusen, Hotpants, Blazer, Bademode und Regenmäntel sowie Accessoires. Ein kontrastreicher Farb- und Materialmix macht Lust auf Sommer, Sonne, Strand und Meer. Leichte Batiste, glänzender Modaljersey, fester Baumwollkörper, gechinzter Leinen und Softshell bilden die Grundlage von "SHE" in auffallenden Blautönen, zartem Gelb, Minze, Orange-Roten Akzenten, sowie klassischem Schwarz, Anthrazit und Weiß.

## **PRESSEINFO**

05. Februar 2013

Die Verwendung nachhaltiger bzw. zertifizierter Stoffe ist bereits Standard. Als besonderes Highlight wird das Leder von Demeter-Rindern pflanzlich gegerbt für Accessoires wie Gürtel und Taschen, aber auch in der Couture für Jacken und Korsagen eingesetzt.

„Mit der ausdrucksstarken Malerei von Kiddy Citny, die lebensbejahend auf den Betrachter wirkt, konnte ich meine Idee perfekt in der neuen Kollektion umsetzen. Ich bin stolz auf die Entwicklung der Kunst-Couture, in der aus bemalten Leinwänden von Kiddy Citny Einzelstücke wie Korsagen, Kleider, Jacken und Mäntel entstanden sind“, so Julia Starp.